

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 43=63 (1897)

Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung. Organ der schweizerischen Armee.

XLIII. Jahrgang. Der Schweizerischen Militärzeitschrift LXIII. Jahrgang.

Nr. 2.

Basel, 9. Januar.

1897.

Erscheint wöchentlich. Preis per Semester franko durch die Schweiz Fr. 4. Bestellungen direkt an „**Beno Schwabe, Verlagsbuchhandlung in Basel**“. Im Auslande nehmen alle Postbureaux und Buchhandlungen Bestellungen an. Verantwortlicher Redaktor: Oberst von Elgger.

Inhalt: Die Herbstmanöver des III. Armeekorps. (Fortsetzung.) — Die Verjährung der Generalität in dem deutschen und französischen Heere. — Eidgenossenschaft: Wahlen. Verwaltungs-Unteroffiziersschulen. Divisionsrapport der dritten Division. Abwehr auf eine Klage inbetreff Sonntagsgottesdienst. Revision der Genfer Konvention. Zürich: Neujahrssblatt der Feuerwerker-Gesellschaft auf das Jahr 1897. Bern: † Generalstabshauptmann Jakob. † Dr. Lehmann. — Ausland: Bayern: Das Fahrrad in der Armee. Frankreich: Einführung neuer Schnellfeuer-Geschütze. Italien: Erste Gruppe der italienischen Gefangenen. † Alfred Nobel.

Die Herbstmanöver des III. Armeekorps.

(Fortsetzung.)

Das Korpsmanöver am 16. September.

In Fortsetzung der Übungen vom 14. und 15. trat an Stelle der Süddivision das III. Armeekorps unter dem Kommando von Hrn. Oberst-Korpskommandant Bleuler, Stabschef Hr. Oberst im Generalstab Wassmer, an Stelle der Norddivision der markierte Feind, Kommandant Hr. Oberst Bollinger, Stabschef Hr. Oberstleut. im Generalstab Schäck.

Das Armeekorps zählte nach Abgabe seiner Schützenbataillone und eines Geniehalbbataillons 24 Bat. Infanterie, 8 Schwadr. Kavallerie, 12 Batterien, 2 Parkkolonnen, 2 Sappeurkomp., 1 Telegraphenkomp., 1 Eisenbahnkomp., 1 Pont.-Detachement, 8 Ambulancen.

Kriegslage und Dislokation stellte nachstehender Korpsbefehl fest:

III. Armeekorps.

Dislokationsbefehl

für den 15. September 1896.

1. Die feindliche Armee ist heute vollständig hinter die Thur zurückgegangen. Der uns bei Oberglatt gegenüber gestandene Feind hat sich auf den Höhen von Steinmaur-Stadel festgesetzt. — Die Thurübergänge bei Andelfingen und Altikon sind im Besitze der Avantgarde des Gross unserer Armee. — Die Rheinbrücke bei Eglisau ist heute von unserer Kavallerie zerstört worden.

2. Das III. Armeekorps bezieht heute Ortschaftslager und zwar:

V I. Division im Rayon Opfikon, Rümlang, Oberglatt, Niederhasli, Mettmenhasli, Oberhasli, Adlikon, Regenstorf, Affoltern.

VII. Division mit der XIII. Inf.-Brigade, der Guidenkomp. 7 und dem Geniehalbbat. im Rayon Höri, Hochfelden, Bülach, Bachenbülach, Winkel, Rüti, mit der XIV. Inf.-Brigade, der Div.-Artillerie und dem Div.-Lazarett in Rorbas, Unter-Embrach, Lufingen, Ober-Embrach.

Guidenkomp. 11 in Bülach, Kav.-Brigade III in Glattfelden, Korpsart. in Kloten, Basserstorf, Telegraphen- und Eisenbahnkompagnie in Bülach.

3. Die Kavallerie-Brigade sichert den Abschnitt von der Einmündung der Glatt bis Schachen, die VII. Division von Schachen bis an den Südabhang des Höriberges (nördlich Oberhöri), die VI. Division vom Höriberg über Nöschiikon bis und mit der Strasse Dielsdorf-Regensdorf.

Passierposten an den Strassen Glattfelden-Weyach-Bülach-Stadel-Niederhasli-Dielsdorf. — Feuer dürfen angezündet werden. — Die Vorposten haben ihre Stellungen zu verstärken. — Passwort: Wyl.

Die Abschnittskommandanten melden direkt an das Korpskommando.

4. Die Fassungen finden am 16. vormittags 9 Uhr statt:

VI. Division: XI. Inf.-Brig. in Embrach (Bahnhof), Rest der Division in Bülach.

VII. Division in Bülach. Kav.-Brigade und Korpsart. III in Kloten, Telegraphen- und Eisenbahnkomp. und die Guidenkomp. 11 in Bülach. — Sofort nach Abbruch des Gefechts fahren die Proviantwagen in ihre Kantonementsorte.

5. Hauptquartier: Bülach. Befehlsempfang 4 Uhr nachmittags.

Oberglatt, den 15. Sept. 1896.

Der Kommandant des III. Armeekorps:
sig. H. Bleuler.